

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Landbote. 1849-1934 1850

1 (1.1.1850)

Der Landbote.



Amts- und Verkündigungsblatt

für die Bezirksämter

Sinsheim, Neckarbischofsheim und Wiesloch.

Nro. 1. Dienstag, den 1. Januar 1850.

Einladung zum Abonnement. Auf das mit dem 1. Januar beginnende neue Abonnement des Landboten nehmen die Herren Köllreutter, Gananus, Preis und die Großh. Postämter Bestellungen an; den verehrl. bisherigen Abnehmern wird das Blatt auch im nächsten Quartal zugestellt werden, wenn im Laufe dieses Monats keine Abbestellung erfolgt. — Der Preis für das Vierteljahr, mit Einschluß des Trägerlohns, ist 36 kr., Einrückungsgebühr für Zeile oder deren Raum 2 ft. Briefe und Gelder werden franco erbeten. — Heidelberg, im Dezember 1849. Die Redaktion.

Die Wahl zum deutschen Parlament betr.

[7] Nro. 71. Nachstehend wird die vom landesherrlichen Wahlcommissär genehmigte Eintheilung der Wahlbezirke behufs der Wahlen zum deutschen Parlament zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Sinsheim, den 28. Dezember 1849.

Großherzogliches Bezirksamt.

Wilhelmi.

D. 3. der Gemeinde.	D. 3. des Wahlbezirks.	Name der Gemeinde.	Seelenzahl der Gemeinde.	Seelenzahl des Wahlbezirks.	Zahl der Wahlmänner der Gemeinde.	Zahl der Wahlmänner des Wahlbezirks.	Wahlort.
1.	I.	Hoffenheim.	1532	1532	3	3	Hoffenheim.
2.	II.	Zuzenhausen.	1190	1190	2	2	Zuzenhausen.
3.	III.	Datsbach.	710	1900	1	3	Zuzenhausen.
4.	III.	Eichelbronn.	985	1927	2	4	Eichelbronn.
5.	III.	Reidenstein.	942	1927	2	4	Eichelbronn.
6.	IV.	Sinsheim.	3081	3081	6	6	Sinsheim.
7.	V.	Dühren.	946	1979	2	4	Rohrbach.
8.	V.	Rohrbach.	1033	1979	2	4	Rohrbach.
9.	VI.	Efenz.	1224	2260	2	4	Efenz.
10.	VI.	Waldängelloch.	1036	2260	2	4	Efenz.
11.	VII.	Hilsbach.	1430	1430	3	3	Hilsbach.
12.	VIII.	Weiler.	915	2072	2	4	Reihen.
13.	VIII.	Reihen.	1157	2072	2	4	Reihen.
14.	IX.	Steinsfurth.	1558	1558	3	3	Steinsfurth.
15.	X.	Kirchardt.	1221	1350	3	3	Kirchardt.
16.	X.	Bockschaff.	129	1350	3	3	Kirchardt.
17.	XI.	Adersbach.	598	2169	1	4	Grombach.
18.	XI.	Chrstadt.	671	2169	1	4	Grombach.
19.	XI.	Grombach.	900	2169	2	4	Grombach.
			21,258	21,258	41	41	

Sinsheim, den 24. Dezbr. 1849.

[905] Nro. 31,814. Der Canonier Heinrich Wundrack von hier soll in mehreren dahier anhängigen Untersuchungen als Zeuge einvernommen werden. Sein jetziger Aufenthalt konnte bis jetzt nicht ermittelt werden und deshalb wird er auf diesem Wege aufgefordert, sich dahier zu stellen.

Die respective Polizeibehörden werden ersucht, den Heinrich Wundrack auf Betreten zu seiner Einvernahme hierher zu verweisen.

Großherzogliches Bezirksamt.

Staiger.

Ruppert.
act. jur.

Pfändung auf Liegenschaften.

Sinsheim, den 14. November 1849.

In Sachen

Joseph Eichersheimer in Itzingen

gegen

Johann Gebhardts Eheleute in

[900]

Kirchardt
Forderung von 900 fl. nebst
5% Zins vom 1. September
1846 betreffend.

Nro. 27,357. Wird auf die in der Gemarkung Nicken liegenden Güter der Beklagten Liegenschaftsversteigerung bis zum obigen Betrage erkannt und

das Bürgermeisteramt allda beauftragt, nach 30 Tagen (von dem Tage an, wo gleiche Verfügung den Beklagten eingehändigt worden ist) zur Einleitung der wirklichen Versteigerung nach Maßgabe der §§ 1030 bis 1071 der Vollstreckungs-Ordnung zu schreiten.

Diese Verfügung wird statt Einhandigung an die Beklagten veröffentlicht, da sich dieselben in das Ausland begeben haben und ihr dermaliger Aufenthaltsort unbekannt ist.

Großherzogliches Bezirksamt.
Staiger.

Ankündigung.

[2] Sinsheim. Auf Betreiben der Gläubiger und gemäß amtlicher Verfügung wird zur wiederholten Versteigerung der sämtlichen Liegenschaften des Dreher und Kammachermeisters Jg. Karl Bender dahier, wie sie im Amts- und Verkündigungsblatt vom Jahr 1847, No. 88 — 90 beschrieben sind, Tagfahrt auf

Mittwoch den 23. Januar 1850,
Nachmittags 3 Uhr,

anberaumt, und dies mit dem Anfügen zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß der Zuschlag nunmehr endgiltig erfolgt, wenn auch der Schätzungspreis nicht erreicht werden sollte.

Sinsheim, den 24. Dezbr. 1849.
Das Bürgermeisteramt.

H a a g.

Besch.

Liegenschafts-Versteigerung.

[1] Hoffenheim. In Sachen Rechtspraktikant Haub in Sinsheim gegen Liebmann Dreifuß dahier, Forderung betr., werden dem Letztern

Freitag den 25. t. M., Vormittags 10 Uhr,

auf dem Rathhause dahier folgende Liegenschaften öffentlich versteigert, und wenn wenigstens der Schätzungspreis geboten wird, sogleich endgiltig zugeschlagen:

A e c k e r:
Flur Dühren.

1.

58 Rth. 40 Sch. an der Nordflinge, eins. Salomon Dreifuß, ands. Martin Gilbert jung.

Flur Horrenberg.

2.

82 Rth. 65 Sch. auf dem Wolf, eins. Friedrich Grill, ands. Ludwig Hauert.

G a r t e n.

3.

13 Rth. 22 Sch. an der Horrengasse, einseits Juliana Sauer, ands. Margaretha Heß.

Hoffenheim, den 24. Dezbr. 1849.

Das Bürgermeisteramt.

E n g e l h a r d t.

vd. Stephan.

Ankündigung.

[6] Waibstadt. Der Erbvertheilung wegen werden aus der Verlassenschaftsmasse der verlebten Lammwirth Ph. Jos. Wittrmann Witwe dahier,

M. A. geb. Baumann, bis
Donnerstag den 24. Januar 1850,
Nachmittags 2 Uhr,
auf dem hiesigen Rathhause folgende Liegenschaften öffentlich zu Eigenthum versteigert:

circa 6 1/2 Morgen Ackerland,

" 3 1/2 Viertel Wiesen,

" 44 Ruthen Garten und

" 1 Vkl. 10 Ruthen Weinberg,

in verschiedenen Parzellen gelegen, tarirt zu 2100 fl. und erfolgt hierbei der endgiltige Zuschlag, wenn der Schätzungspreis erreicht wird.

Waibstadt, den 24. Dezember 1849.

Das Bürgermeisteramt.

W a c k e r.

Seeber.

Liegenschafts-Versteigerung.

[3] Reidenstein. In Sachen mehrerer Gläubiger gegen Götz Friedberger von hier werden im Wege gerichtlichen Zugriffs

Dienstag den 15. Januar 1850,

Mittags 12 Uhr,

auf dem hiesigen Rathhause folgende Liegenschaften versteigert und der endgiltige Zuschlag erteilt, wenn der Schätzungspreis hierbei erreicht wird:

G e b ä u d e.

1.

Ein einstöckiges Wohnhaus mit Stall und Balkenkeller, nebst Axbau und Schweinställen, liegt im Unterdorf, neben Georg Grab und Martin Krefß.

A e c k e r.

2.

70 Ruth. in den Galgenacker, neben Karl Lauer und Philipp Schmig (Erbbestand)

3.

50,2 Ruthen in der mittleren Schneiz, neben Christian Vogts Erben und Ph. Ad. Baumeister.

4.

43 1/10 Ruth. im vordern neuen Hohenbügel, neben Friedrich Grab u. Grundherrschaft (Erbbestand).

5.

52 1/10 Ruthen Hackrain im hohen Bügel, neben Joseph Boch und Anstößer (Erbbestand).

Reidenstein, den 24. Dezember 1849.

Der Bürgermeister.

Z i e g l e r.

vd. Baier.

Ankündigung.

[4] Rappennau. Auf richterliche Verfügung vom 18. Septbr. 1849, No. 16,623: J. S. Lazarus Maier in Heinsheim gegen Jakob Reichert zu Rappennau, Forderung betr.; werden dem Beklagten auf

Mittwoch den 9. Januar 1850,

Mittags 12 Uhr,

auf dem Rathhause dahier folgende Liegenschaften versteigert und endgiltig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird:

H a u s u n d G e b ä u d e.

1.

Die Hälfte an:

Einem halben zweistöckigen Wohnhause, Scheuer, Stallung und Hofraithe im obern Dorf, neben Christoph Reichardt u. Gottlieb Zimmermann und Georg Englert, vor- und rückwärts gemeine Straße mit No. — bezeichnet 350 fl.

Ehemännlich.

A k e r l a n d.

2.

85 1/10 Ruth. im Lerchenberg, neben Philipp Schott und Christoph Künzel jung (No. 5351) Ehemännlich 55 fl.

3.

40 1/10 Ruth. bei dem Bonfelder Wald, neben Martin Reichardt und Philipp Reichardt, sodann neben Matthäus Rothenhöfer und Gottlieb Zimmermann (No. 5351 1/2) 10 fl.

4.

Die Hälfte an: 2 Brtl. 9 3/10 Ruth. in der Eberiesen, eins. Babstader Gemarkung, anders. Fr. Englert (No. 5352) 45 fl.

Rappenaу, den 14. Dezbr. 1849.

Das Bürgermeiſteramt.

Reichardt.

Meßger, Rathſchr.

Liegenschaftsversteigerung.

[5] Rappenaу. Auf richterliche Verfügung vom 13. Oktober 1848, No. 20,364, J. S. des Maier Stein in Obergimpeln gegen Karl Rothenhöfer allda, Forderung von 65 fl. betreff. werden auf

Mittwoch den 16. Januar 1850,

Mittags 12 Uhr,

auf dem Rathhause dahier nachbenannte Liegenschaften öffentlich versteigert und endgiltig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis erreicht wird.

Nämlich

A k e r l a n d.

Flur Siegelbach.

1.

2 Viertel. 30 1/10 Ruth. in den Heiligenäckern, eins. Abraham Schmuß, ands. Christian Freudenberger (No. 1114) 200 fl.

Flur Wimpfen.

2.

1 Btl. 65 1/10 Ruth. in der Schwärz, eins. Jakob Rothenhöfer, ands. Christian Freudenberger (No. 1118) 160 fl.

3.

85 1/10 Ruth. hinter dem Schloß, eins. Georg Künzel, ands. Heinrich Künzel (No. 1122) 50 fl.

Flur Babstadt.

4.

2 Btl. 2 1/10 Ruth. am Büchle, es. Christian Freudenberger, adf. Weg (No. 1125) 125 fl.

5.

1 Btl. 73 Ruth. im Lerchenbüschle, eins. Bürgermeister Freudenberger's Erben, adf. Heinrich Freudenberger (No. 1127) 50 fl.

6.

1 Btl. 32 1/10 Ruth. auf der Höhe, eins.

Lar.

Heinrich Künzel, ands. die Landstraße (No. 1128) 30 fl.

W i e s e n.

7.

1 Brtl. 9 Ruth. in den Weingärtenwiesen, eins. Jakob Rothenhöfer, ands. Christian Freudenberger (No. 1129) 80 fl.

8.

40 1/10 Ruth. allda, eins. Adam Wagenbach, anders. selbst (No. 1130) 30 fl.

9.

40 1/10 Ruth. allda, eins. Georg Jakob Zimmermann, ands. selbst (No. 1131) 30 fl.

10.

81 1/10 Ruth. im Roth, eins. Jakob Rothenhöfer, adf. Bogt Reichardt (No. 1132) 60 fl.

Summa 815 fl.

Rappenaу, den 28. Dezbr. 1849.

Das Bürgermeiſteramt.

Reichardt.

Meßger.

Liegenschaftsversteigerung.

[11] Babstadt. In Folge obervormundschaftlicher Ermächtigung werden die unten genannten den Martin Meßger'schen Kindern in Königshöfen gehörigen Liegenschaften dahier

Donnerstag den 10. Januar k. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

öffentlich versteigert unter Ratificationsvorbehalt. Schätzungspreis.

1.

85 Ruth. 93 Fuß Affalter Grund, neben Bürgermeister Krefß und Ph. Wengers Wtw. 55 fl.

2.

85 Ruth. 93 Fuß Heckenäcker, neben Friedrich Hirschmann's Wtw. 50 fl.

3.

1 Brtl. 71 Ruth. auf der Wardt, neben Grundherrschaft u. Michael Detterer 52 fl.

4.

1 Brtl. 27 Ruth. Wimpfener Weg, neben Gg. Meßger 74 fl.

W i e s e n.

5.

Ein Drittel an

1 Btl. 71 Ruth. beim untern See, neben Christoph Meßger u. Grundherrschaft Babstadt, den 27. Dezember 1849. 45 fl.

Das Waisengericht.

Bürgermeister Krefß.

vd. Sauter.

Ankündigung.

[898] Einsheim. Im Wege des Gerichts zugriffs werden

Mittwoch den 16. Januar 1850, Nach-

mittags 3 Uhr,

auf dem Rathhause dahier versteigert und bei erreichtem Schätzungswerth oder eines Mehrgebots endgiltig zugeschlagen, folgende dem Bürger Franz Ludwig Schick dahier zugehörige Liegenschaften als:

Schätzungswerth.

1 Brtl. 22 1/2 Rth. alten oder 1 Brtl. 64% Ruth. neuen Maases Acker in der Kappisau, einseits Miterben, anders Johann Laubinger 200 fl.

1 Brtl. alten oder 1 Brtl. 4 3/10 Ruth. neu Maas Acker hinter der Lettengrube, eins. Jacob Kling, anders. Sebast. Stord Erben 70 fl.

3.

1 Brtl. 20 Rth. alt oder 1 Brtl. 57% Ruth. neu Maas Acker im Altensee, eins. Gg. Beck, anders. die Erbschaft 220 fl.

4.

1 Brtl. 6 Rth. alt oder 1 Brtl. 20% Ruth. neu Maas Acker im Renngrund, es. Amtsdienner Sternheimer, anders. Philipp Steeger 110 fl.

5.

1 Brtl. 12 Rth. alt oder 1 Btl. 37% Ruth. neu Maas Acker beim Dilsbergel, eins. Stephan Schick Erben, andf. Heint. Schwenn 110 fl.

6.

1 Brtl. alt oder 1 Brtl. 4% Ruth. neu Maas Acker im Rüdacker, eins. der Weg, anders. Georg Beyerer 65 fl.

7.

1 Brtl. 3 Rth. alt oder 1 Btl. 12% Ruth. neu Maas Wiesen bei der Langgasse, eins. das Erlenbächlein, anders. Martin Fleck in Dühren 110 fl.

8.

Die Hälfte an ungefähr 2 Btl. alt oder 2 Btl. 9% Ruth. neu Maas Wiesen in der breiten Seire, eins. Georg Bergdoll, anders. die Erbschaft 100 fl.

9.

3 3/4 Ruth. alt oder 9% Ruth. neu Maas in der Kappisau, eins. Franz Schick, abf. Johann Philipp Doll 20 fl.

Zinst dem Stift 3 fr. 3 1/2 Hlr.

Dieses bringt man zur öffentlichen Kenntniß.

Sinsheim, den 12. Novbr. 1849.

Das Bürgermeiſteramt.

H a a g.

Besch.

Liegenschaftsversteigerung.



[1888] Michelsfeld. In Folge richterlicher Verfügung werden den Weirich Gilbert Eheleute von hier nachstehende Liegenschaften

Dienstag den 22. Januar k. J.,
Nachmittags 1 Uhr,
auf dem hiesigen Rathhause versteigt, und wenn der

Schätzungspreis.

Schätzungspreis oder darüber geboten wird, endgiltig zugeschlagen.

1.

Die Hälfte an einem einstöckigen Wohnhaus, mit Stall, Keller 1/3 Scheuer beim Haus, nebst Hofraithe, in der Straße nach Dühren, eins. Friedrich Brust, anders. der eigene Garten 500 fl.

2.

1 Brtl. 1 Rth. Gras u. Baumgarten neben Göttf. Weigel und Weirich Gilbert 125 fl.

3.

12 1/2 Ruth. Acker im Wüstenrodt, neb. Georg Seburger und Weirich Gilbert alt 15 fl.

4.

25 Ruth. Acker in der Eberbach, neben Beningerhof und Rudolf Weigel 60 fl.

5.

28 3/4 Ruth. Acker im Oberdieß, neben J. Rembert und M. Gilbert 25 fl.

6.

21 3/4 Ruth. Acker im Hohenberg, neb. Weirich und Martin Gilbert 25 fl.

7.

28 1/4 Ruth. Acker im Tannenbaum, neb. Weirich Dreher und Martin Gilbert 40 fl.

8.

14 1/4 Ruth. Acker allda, neben M. Funt und M. Gilbert 15 fl.

9.

9 1/2 Ruth. Acker in den Haidäckern, eins. Joh. Fischer, andf. die Erben 15 fl.

10.

21 Ruth. Acker im Schneckenberg, neben Rudolf Weigel und Mich. Schaller 40 fl.

11.

19 Ruth. Acker im Eulenbusch, neben Christ. Luz u. W. Dreher 12 fl.

12.

17 Ruth. Acker im Oberdieß, neb. Gg. Freis und M. Seburger 40 fl.

13.

19 Ruth. Acker im Habersthäl, neben M. Stadelbauer und Dietrich Schäfer 30 fl.

14.

1 Brtl. Acker im Gäßel, neb. M. Marx und M. Rusterholz 40 fl.

15.

1/2 Brtl. Acker in der Hoffenheimer Hel den, neben W. Schweizer und J. Kattermann 20 fl.

Michelsfeld, den 20. Dezbr. 1849.

Das Bürgermeiſteramt.

D r e h e r.

vd. Bender, Rthschrbr.

(Hierzu eine Beilage.)

Das neue badische Volksschulblatt

erscheint von Neujahr 1850 an wie bisher in der Georg Mohr'schen Buchdruckerei in Heidelberg. Preis 1 fl. halbjährlich ohne Postaufschlag. Wegen Bestimmung der Auflage bittet man um baldige Bestellung bei der nächstgelegenen Post.

[902]